

Quelltor – Der Liebestausch

Die größte Umtauschaktion aller Zeiten war vor ca. 2000 Jahren in Jerusalem

Alles begann mit den Worten des Propheten Jesaja in Kapitel 9 seines Buches:

Jes 9,5 Denn uns ist ein Kind geboren! Ein Sohn ist uns geschenkt! Er wird die Herrschaft übernehmen. Man nennt ihn «Wunderbarer Ratgeber», «Starker Gott», «Ewiger Vater», «Friedensfürst».

Jes 9,6 Er wird seine Herrschaft weit ausdehnen und dauerhaften Frieden bringen. Wie sein Vorfahre David herrscht er über das Reich, festigt und stützt es, denn er regiert bis in alle Ewigkeit mit Recht und Gerechtigkeit. Der Herr, der allmächtige Gott, sorgt dafür, er verfolgt beharrlich sein Ziel.

Das Kindlein in der Krippe wächst heran und in Kapitel 53 beschreibt Jesaja das Unfassbare:

Jes 53,3 Er wurde verachtet, von allen gemieden. Von Krankheit und Schmerzen war er gezeichnet. Man konnte seinen Anblick kaum ertragen. Wir wollten nichts von ihm wissen, ja, wir haben ihn sogar verachtet.

Jes 53,4 Dabei war es unsere Krankheit, die er auf sich nahm; er erlitt die Schmerzen, die wir hätten ertragen müssen. Wir aber dachten, diese Leiden seien Gottes gerechte Strafe für ihn. Wir glaubten, daß Gott ihn schlug und leiden ließ, weil er es verdient hatte.

Jes 53,5 Doch **ER** wurde blutig geschlagen, weil **WIR** Gott die Treue gebrochen hatten; wegen unserer Sünden wurde er durchbohrt. Er wurde für uns bestraft - und wir? **Wir haben nun Frieden mit Gott!**

Das Kindlein in der Krippe wurde Mensch, wuchs heran, wurde hingerichtet – obwohl es schuldlos war.

Und die Jünger konnten es nicht fassen – unser Erlöser, der Messias, schuldlos zum Tode verurteilt und hingerichtet wie ein Verbrecher. Die Jünger sperrten sich ein – sie versteckten sich.

Jesus erklärt sich den Jüngern:

Lk 24,44 «Erinnert euch daran», sagte er seinen Jüngern, «daß ich euch oft gesagt habe: `Alles, was bei Mose, bei den Propheten und in den Psalmen über mich steht, muß sich erfüllen.'»

Lk 24,45 Dann erklärte er ihnen, wie sie die Prophetenworte verstehen könnten.

Lk 24,46 «Dort heißt es doch: Der Messias muß leiden und sterben, und er wird am dritten Tag von den Toten auferstehen.

Lk 24,47 Alle Völker sollen hören: **Es gibt Vergebung der Sünden für jeden, der zu Gott umkehrt.**

Ein neues Herz

Das größte Wunder, das es gibt auf der Welt, ist wenn sich ein sündiges, hartes, fleischliches Herz Gott zuwendet. Wenn dieses Herz erkennt: Ich habe gesündigt, ABER ich erkenne, Jesus hat für meine Schuld bezahlt. Dann geschieht das größte Wunder auf Erden. Ein Mensch wird von Neuem geboren – in seinem Herzen und wird zum Sohn oder zur Tochter Gottes. Und Gott wandelt das Herz, er tauscht es um – gegen ein reines, weiches Herz.

Hesekiel 36, 26+27: Ich will euch ein anderes Herz und einen neuen Geist geben. Ich nehme das versteinerte Herz aus eurer Brust und gebe euch ein lebendiges Herz.

Mit meinem Geist erfülle ich euch, damit ihr nach meinen Weisungen lebt, meine Gebote achtet und sie befolgt.

Dieses Herz hat gesagt: Ich will umtauschen. Ich tausche meine Sünde gegen Vergebung ein. Und Jesus hat den Weg dazu geebnet vor über 2000 Jahren.

Eph 2,6 Durch den Glauben an Christus sind wir dem Tod entrissen und haben einen Platz in Gottes Reich^a. [a] Wörtlich: und sind in die Himmel versetzt in Christus Jesus

Eph 2,7 So will Gott in seiner Liebe zu uns, die in Jesus Christus sichtbar wurde, für alle Zeiten die Größe seiner Gnade zeigen.

Eph 2,8 Denn nur durch seine unverdiente Güte seid ihr vom Tod errettet worden. Ihr habt sie erfahren, weil ihr an Jesus Christus glaubt. Aber selbst dieser Glaube ist ein Geschenk Gottes

Wir sind sein Werk – geschaffen Gutes zu tun

Eph 2,8 Denn nur durch seine unverdiente Güte seid ihr vom Tod errettet worden. Ihr habt sie erfahren, weil ihr an Jesus Christus glaubt. Aber selbst dieser Glaube ist ein Geschenk Gottes

Eph 2,9 und nicht euer eigenes Werk. Durch eigene Leistungen kann man bei Gott nichts erreichen. Deshalb kann sich niemand etwas auf seine guten Taten einbilden.

Eph 2,10 Gott hat etwas aus uns gemacht: **Wir sind sein Werk, durch Jesus Christus neu geschaffen, um Gutes zu tun.** Damit erfüllen wir nur, was Gott schon immer mit uns vorhatte.

"Wir sind sein Werk, durch Jesus Christus neu geschaffen, um Gutes zu tun."

Def. "Sein Werk": griechisch POIEMA: von Gottes Hand gemacht, ein Kunstwerk

Das gibt mir Hoffnung, denn es bedeutet das Gott an mir am Arbeiten ist und wenn es Gott ist, dann vertraue ich Ihm, dass es ein gutes Ende nehmen wird!

Es steckt Gutes in uns Christen. Wir sind Gottes Kunstwerk. Und er möchte uns gestalten. Dies fängt an mit der ersten Entscheidung Ihm nachzufolgen und geht weiter damit Ihm zu erlauben all das Gute aus uns herauszuholen. Gott braucht unser JA, wenn wir Veränderung erleben wollen.

LIEBE - Eine etwas andere Hotline

Anruf bei einer Hotline:

Anrufer: Hi, ich hab hier ein neues Programm, das würde ich gern auf meinem persönlichen System installieren. Es heißt LIEBE. Was soll ich denn da als erstes machen?

Hotline: Auf Ihrer Festplatte gibt es eine Partition, die heißt HERZ. Haben Sie die?

Anrufer: Ach so, das ist der Trick! Ich hab's immer auf der Hauptpartition KOPF versucht. Na gut, ich probier das mal ... Mist, HERZ ist aber ziemlich voll

Hotline: Machen Sie mal den Task-Manager auf und gucken unter "Prozesse". Was läuft denn da so?

Anrufer: Oh je, Alte_Verletzungen.exe, Groll.com, Geiz.com, Ablehnung.exe und lauter so Zeug. Vor allem Hass.exe - boah, das krallt sich fast den ganzen Speicher!

Hotline: Kein Problem. LIEBE wird vieles davon automatisch aus Ihrem Betriebssystem entfernen. Manches bleibt zwar im Hintergrund aktiv, wird aber keine anderen Programme mehr stören. Alte_Verletzungen.exe und Geiz.com müssen Sie aber vor der Installation selber vollständig löschen.

Anrufer: Nein! Das ist ein ganz wichtiges gutes altes Stück! Das hat mich Jahrzehnte gekostet, all die Komponenten dafür zu sammeln! Muss das wirklich raus?

Hotline: Ja, das ist unumgänglich. Gehen Sie ins Startmenü und suchen Sie Zubehör/Verzeihung. Das lassen Sie so oft laufen, bis Geiz.com und die Alten_Verletzungen vollständig raus sind.

Anrufer: Na gut, wenn's sein muss. LIEBE ist mir einfach so sehr empfohlen worden, das Ding will ich unbedingt hier laufen haben! So, geschafft ... He! Da steht jetzt: "ERROR 490 - Programm läuft nicht auf internen Komponenten. Was soll denn das?"

Hotline: Nichts Schlimmes, ist ein altbekanntes Problem. Es bedeutet, dass LIEBE für externe HERZEN konfiguriert ist, aber auf Ihrem eigenen ist es noch nicht gelaufen. Das ist eine von diesen ganz komplizierten Sachen. Ich sag's mal so: Sie müssen zunächst Ihr eigenes Gerät lieben, bevor es andere lieben kann.

Anrufer: Hä?

Hotline: Können Sie den Ordner Selbstakzeptanz finden?

Anrufer: Ja, hab ich.

Hotline: Wunderbar. Klicken Sie auf die folgenden Dateien und kopieren Sie die in den Ordner MEINHERZ, und zwar: Selbstvergebung.doc, Selbstschätzung.doc

und Güte.txt. Außerdem bitte Selbstbeurteilung.exe aus allen Ordnern löschen und dann den Papierkorb leeren, sonst kommen die immer wieder zurück.

Anrufer: LIEBE installiert sich jetzt ganz von selbst. Ist das gut so?

Hotline: Ja, so gehört das. Nun sollte eine Nachricht auftauchen, dass sich LIEBE immer wieder neu lädt, so lange Ihre HERZ-Festplatte läuft. Sehen Sie diese Nachricht?

Anrufer: Seh' ich. Ist die Installation nun abgeschlossen?

Hotline: Ja, aber denken Sie dran, dass Sie bis jetzt nur die Basisversion installiert haben. Sie müssen sich nun mit anderen HERZEN vernetzen, damit Sie an die Upgrades rankommen.

Anrufer: Ok. Klasse! Mein HERZ lädt gerade eine wunderschöne Melodie. Auf meinem Bildschirm läuft Lächeln.mpg. Wärme.exe, Friede.exe, Zufriedenheit.doc und lauter so Sachen breiten sich gerade im Speicher aus. Fühlt sich gut an!

Hotline: Fein. Damit ist LIEBE installiert und läuft. Von diesem Punkt an sollten Sie gut alleine weiterkommen.

Anrufer: Jetzt brauchen Sie sicher meine Kontonummer wegen der Abbuchung.

Hotline (lacht): Nein, LIEBE ist Freeware. Geben Sie das Programm bitte an jeden weiter, den Sie treffen, mit allen Komponenten. Die Leute werden es dann ihrerseits weiterverbreiten, und ich wette, dass Sie dann von denen eine Menge ganz feiner neuer Module zurückbekommen.

Anrufer: Super, will ich gern machen. Vielen Dank für Ihre Hilfe.

Leben mit Gott bedeutet Veränderung – JA sagen zu Veränderung

Unser Leben ist ein Leben der Veränderung – der Umgestaltung in Gottes Ebenbild. Nicht als Klon, sondern ganz individuell als einzigartige Persönlichkeit. Mit unserem **eigenen Temperament**, unserer **Erbmasse** und unserer **eigenen Geschichte**.

Röm 8,28 Das eine aber wissen wir: Wer Gott liebt, dem dient alles, aber auch wirklich alles zu seinem Heil; denn dazu hat Gott selbst ihn erwählt und berufen.

Röm 8,29 Wen Gott nämlich auserwählt hat, der ist nach seinem Willen auch dazu bestimmt, seinem Sohn **ähnlich** zu **werden**, dem ersten unter vielen Brüdern.

Def. "ähnlich werden, verwandelt werden": griechisch SUMMORPHIZO
„Etwas so umzugestalten, dass es einem anderen dauerhaft ähnlich wird“

Das heißt ähnlich, aber nicht geklont – nicht als Hansi Super Christ mit breitem Grinsen und blauem Anzug. Wir dürfen uns selbst sein – aber Christus ähnlich.

Also zuerst muss ich bereit sein. Ich muss JA sagen zu Gottes Geist – JA, ich will mich verändern lassen.

Röm 12,1 Das ganze Leben - ein Gottesdienst

Weil ihr Gottes Barmherzigkeit erfahren habt, fordere ich euch auf, liebe Brüder, mit Leib und Leben für Gott da zu sein. Seid ein lebendiges und heiliges Opfer, das Gott gefällt. Einen solchen Gottesdienst erwartet er von euch.

Röm 12,2 Nehmt nicht die Forderungen dieser Welt zum Maßstab, **sondern ändert euch, indem ihr euch an Gottes Maßstäben orientiert**. Nur dann könnt ihr beurteilen, was Gottes Wille ist, was gut und vollkommen ist und was ihm gefällt.

Def. Ändern, verwandelt werden: griechisch METAMORPHOO: Metamorphose, Umwandlung wie die Raupe zum Schmetterling!

In uns allen steckt dieser Schmetterling. **WENN** wir uns an Gottes Maßstäben orientieren.

Gal 4,19 Euretwegen, meine lieben Kinder, leide ich noch einmal alle Schmerzen und Ängste, wie sie eine Mutter bei der Geburt ihres Kindes auszustehen hat. Wenn man doch endlich an euch erkennen könnte, **daß Christus euer Herr ist und euer Leben bestimmt!**

Andere Übersetzung: "bis Christus in euch Gestalt annimmt!"

griechisch MORPHOO: die innere und reale Verwandlung des Wesens einer Person

Gottes Hilfe zur Veränderung steht uns zur Verfügung. Ein Angebot, das meine Entscheidung braucht: SCHAFFE ICH ES ALLEINE – ODER KANN ICH ZUGEBEN; DAS ICH GOTT BRAUCHE.

Gott möchte unser MINUS in PLUS umtauschen

Gott ist immer noch ganz groß im Tauschgeschäft – nicht nur möchte er unser sündiges Herz in ein reines Herz umtauschen. Er will noch viel mehr:

Er möchte deine Ängste haben – und sie in Vertrauen umtauschen.

Er möchte deinen Hass haben – und ihn in Liebe umtauschen.

Er möchte deine Minderwertigkeit haben – und sie in Selbstvertrauen umtauschen.

Er möchte deine Unzulänglichkeiten haben – und dir Gelingen schenken.

Er möchte dein Minus haben – und es zum Plus umwandeln.

Er möchte deine Enttäuschungen haben – und diesen Täuschungen ein Ende machen.

Er möchte alles was dich enttäuscht, dich zurückhält und klein und niedrig halten möchte – umtauschen in ein erfülltes und gesättigtes Leben.

Joh 10,10 Ich aber bringe allen, die zu mir gehören, das Leben - und dies im Überfluß.

Gott änderte sogar Abrams (erhabener Vater) Namen in Abraham (Vater vieler Völker). Abram sah sich anfangs nicht als Vater vieler Völker, was der Name Abraham bedeutet. (1. Mo. 17,1-6)

Gott möchte unseren Namen auch ändern: Aus Christian dem Schüchternen macht er Christian den Selbstbewussten. Aus Anna Angst macht er Anna Vertrauen, aus Manfred Jähzorn macht er Manfred geduldig.....

Stecke dich nicht in eine Schublade und erlaube, das Gott deinen Horizont erweitert. Es reicht schon das andere Menschen uns in eine Schublade stecken, tue es selber nicht

Was sind die Schritte?

1. UNSER JA – Bereitschaft zur Veränderung!

2. ZEIT - Veränderung geht nicht von heute auf morgen!

3. WEICHES HERZ - sich Gott öffnen:

Stille Zeit

Beispiele in der Bibel

ein Buch zum Thema

ein Wochenendseminar

Gespräch mit Freund, Seelsorger, Pastor etc.

4. ENTSCHEIDUNGEN TREFFEN

Gott sagte Abram, er sollte seine Familie verlassen, aber behielt immer Lot und seine Familie bei sich. Als er sich endlich von Ihnen trennte, kam die Namensänderung. Ein neues Kapitel begann. Was braucht es bei dir?

- Ich sage nicht, du sollst dich von deiner Familie trennen!
- Vielleicht solltest du die Buddha Statuen aus deiner Wohnung entfernen?
- Vielleicht solltest du lernen deinen Mund lieber geschlossen zu halten?
- Vielleicht solltest du eine Zeit das Fernsehen schauen fasten?
- FRAGE GOTT, WELCHE ENTSCHEIDUNGEN ZU TREFFEN SIND!